



HVBG

HVBG-Info 12/1996 vom 12.04.1996, S. 0908 - 0920, DOK 376.6/017-LSG

Bronchialkarzinom eines Straßenbauarbeiters nicht Folge einer Berufskrankheit (§ 551 Abs. 2 RVO) - Urteil des Hessischen LSG vom 08.11.1995 - L 3 U 143/95

Bronchialkarzinom eines Straßenbauarbeiters ist nicht Folge einer Berufskrankheit (§ 551 Abs. 2 RVO);

hier: Nicht rechtskräftiges Urteil des Hessischen LSG vom 08.11.1995 - L 3 U 143/95 - (Vom Ausgang des Revisionsverfahrens - 2 RU 7/96 - wird berichtet.)

Das Hessische LSG hat mit Urteil vom 08.11.1995 - L 3 U 143/95 - folgendes entschieden:

Orientierungssatz:

Nichtanerkennung eines Bronchialkarzinoms eines Straßenbauarbeiters, der dampf- und staubförmigen Einwirkungen von Steinkohlenteer und Bitumen ausgesetzt war, wie eine Berufskrankheit gemäß RVO §§ 551 Abs. 2, 551 Abs. 1 S. 3 mangels Vorliegens "neuer Erkenntnisse" im maßgeblichen Zeitpunkt der Erkrankung bzw. des Todes des Versicherten.